

Exkursionsthemen: Kulturlandschaft Unteres Deilbachtal



FRIENDS OF THE EARTH GERMANY

BUND-Kreisgruppe Essen
AG Wasser
Kopstadtplatz 12
45127 Essen
www.bund-essen.de

Themen einer „etwas anderen“ Exkursion

1. **Lokalpatriotismus? Nein Danke – Aber dennoch: die KUD ist einzigartig aufgrund der „langen Linien“ ihrer Entwicklung**
2. **Eine Frage zum Einstieg:** Woran denken Sie, wenn sie „Deilbachtal“ hören?
Der Unterschied zwischen Werbung und Bedeutung.
3. **Fangen wir von 10.000 Jahren an:**
 - Hebungen, Senkungen, das Tal entsteht
 - Flözleer – flözführend und die Folgen
4. **Die „lange Linien“ - das sind:**
 - Vom Mittelalter bis zur Schule: Energiegewinnung und -nutzung in der KUD (*Holzkohle, Steinkohle, Kraftwerk, Schule, der Wind des Wandels*)
 - Was das mit der Landschaft gemacht hat: Baustoffe vom Tal (*vom Holz zum Ziegel zum Beton; Ruhrsandstein*)
 - Kraft und Problem: der Bach als zentrale Achse (*Siedlungswasserwirtschaft im Wandel; Wasserkraft für alle?; Hochwasser als Naturkonstante und Versagen*)
 - Alles noch da und mehr als die Prinz-Wilhelm-Bahn: Karten, Betonklötze und die Straßenbahn – Verkehrsentwicklung über Jahrhunderte
 - Die Enden 1: Stoffe (*Conze-Colsmann, Gebr. Colsmann*)
 - Die Enden 2: Kupferverarbeitung (*Gebr. Möller, Kupfer-Messing*)
Warum ist der Eisenhammer also gar nicht so bedeutend und die Prinz-Wilhelm-Bahn auch nicht?
5. **Gewässerökologie**
 - 20 km ab Wuppertal – schon ein kleiner Fluss
 - achten Sie mal drauf: Kiesbänke, Beschattung, Mäander (Stadtgrenze), Totholz und Unterstände
 - Der Biber ist zurück
 - Die (Rück-)Verlegung: einfache Maßnahmen mit großer Wirkung – aber: das dauert
 - Auch Essen hat gehandelt – Gutes tun und darüber reden, fällt der Verwaltung noch schwer**Gewässer:Politik:Versagen**
 - WRRL, UFP, KNEF und noch mehr Papier
 - Gülleunfall in Velbert-Neviges als Kommunikations-Gau
6. **Konzepte aber kein Handeln**
 - Das Deutsche Museum in München war nur der Anfang – eine gute Idee geht unter
 - Das rote Wasserrad – und ein Rohr unter der Bahn
 - 1,5 Mio. für einen Imbiss?
 - Ein Museum, das (fast) immer geschlossen ist
 - Angekündigt und gleich vergessen (die museumspädagogischen Ziele als „Politlyrik“)